

Das Hohelied der Liebe

(Gebet als Gemeinschaft)

illbehonest.com/german

Paul Washer

Hoheslied, Kapitel 4. Ich möchte mit euch über Gebet, als etwas größeres als bloß Fürbitte reden. Sogar mehr als Gnade zu empfangen. Aber Gebet als Gemeinschaft.

Hoheslied Kapitel 4 Vers 7. "Alles ist schön an dir, meine Freundin, und kein Fehl ist an dir!" Wisst ihr warum ihr in die Höfe Gottes kommen könnt? Es gibt nur einen Grund: das Blut des Lammes. Das Lamm ist an das Holz gegangen und wurde von Gott verflucht und sein Vater hat sich abgewendet und all der Zorn des allmächtigen Gottes, der auf euren Kopf hätte fallen sollen für alle Ewigkeit, ist auf das Lamm gefallen. Und das Lamm starb, er erfüllte Gerechtigkeit und stillte den Zorn Gottes. Er bezahlte für alle eure Sünden-Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Sie wurden alle auf ihn gelegt und Er nahm sie weg. Er hat für sie bezahlt. Und deswegen gibt es jetzt keine Verdammnis. Wie Esther, die so sehr in den Thronsaal laufen wollte, aber sie musste dies mit Furcht tun, denn wenn der König nicht sein Zepter ausgestreckt hätte, wäre sie gestorben. In Christus, für den Glaubenden, ist das Zepter immer ausgestreckt; immer! Er sieht dich immer als, "Alles ist schön an dir, meine Freundin, und kein Fehl ist an dir!" Nun, Ich möchte, dass ihr etwas versteht, die Rechtfertigung, die euch wirklich wirklich helfen wird. Seht, ihr müsst folgendes verstehen! Wäre auch nur ein einziger Fehler in dir, gingst du in die Hölle. Seht ihr, Gott sieht dich nicht als sündig genug, um in die Hölle zu kommen und dann ein kleines Bisschen besser, also, sündig genug aber du kannst noch behalten werden. Und besser als das, sodass du ein Bisschen näher kommen kannst, und nicht ganz so viele Sünden sodass du etwas näher zu Gott kommst, nicht ganz so viele Sünden du kommst näher zu Gott. Du gehst in die Hölle wenn ein Fehl in dir ist, was dir auch zeigen muss, dass, wenn du in den Thronsaal Gottes eingeladen wirst, dann ist das weil kein Fehl in dir ist. Dass du durch und durch lieblich bist, durch und durch vollkommen und darum kannst du zu ihm kommen. Selbst an dem Tag wenn du Sünden begehst und die Blindheit deines Herzens erlaubt nicht einmal dass du diese Sünden siehst, ist dir immernoch vergeben und du kannst immernoch kommen. Ja, diese

Sünde muss behandelt werden, aber was Ich euch zeigen möchte ist das: Wegen Christus, bist du durch und durch wunderschön. Da ist kein Fehl in dir, und wenn ein Fehl in dir wäre, könntest du nicht kommen. Das sollte dir große Ermutigung geben! Wenn Gott auf dich herniederschaut... Wisst ihr, wir haben fast diese mechanische Ansicht, wisst ihr, diese rechtmäßige Ansicht. Und Rechtfertigung ist eine rechtmäßige Sache. Aber wir haben fast diesen Gedanken über Gott: Wegen dem, was Jesus getan hat, muss er mich jetzt annehmen. Und das ist nicht die Sache Wegen dem, was Jesus getan hat, schaut Gott dich an und sagt, "Alles ist schön an dir, meine Freundin, und kein Fehl ist an dir!"

Seht ihr die Leidenschaft? Seht ihr die Liebe dort? Seht ihr das Verlangen und das Wollen? Seht ihr, ihr könnt das nicht sehen, weil ihr solch eine Liebe nirgends sonstwo seht. Wir leben in einer Welt voller Bedingungen. "Du erfüllst alle Bedingungen und du kommst rein. Du erfüllst einige Bedingungen nicht, bleibst du draußen." Aber Christus hat alle Bedingungen erfüllt, und darum schaut Gott dich an, Er sagt, "Alles ist schön an dir, meine Freundin." Und er muss dich so sehen oder du gehst in die Hölle. Aber er sieht dich so wegen Christus und er sieht dich immer so! Seine Stimmung gegenüber dir verändert sich nicht. Es ist so wunderbar, was Christus für uns getan hat! "Alles ist schön an dir, meine Freundin, und kein Fehl ist an dir!" Dies sollte deine größte Ermutigung sein, zu beten. Dies sollte die größte Ermutigung sein, Gott zu bitten, "Erforsche mich, oh Herr. Zeig mir meine Wege." Dies sollte die größte Ermutigung für dich sein, deine Sünden zu bekennen. Weil es nicht ein Richter ist, der zu dir kommt, und ein Richter wird nie wieder zu dir kommen, nur ein Vater, nur ein Vater.

Ich glaube es war Bruder Mike Maro, der mir erzählt hat, dass du nicht einfach nur gerechtfertigt bist, du bist adoptiert. Wisst ihr, wenn jemand vor einen Richter geht, und der Richter spricht ihn frei, dann lädt der Richter ihn nicht nach Hause ein. Gott hat dich nicht nur gerechtfertigt, er hat dich adoptiert. Und er schaut dich mit solch einer Liebe an, mit solch einer Zärtlichkeit, mit solcher Freude darüber, was er möglich gemacht hat! Das ist wegen der Kraft des Blutes des Lammes, wenn er dich anschaut, bist du durch und durch schön, da ist kein Fehl.

Dann sagt er im achten Vers, "Komm mit mir, meine Braut, vom Libanon. Komm mit mir vom Libanon, tritt her von der Höhe Amana, von der Höhe Senir und Hermon, von den Wohnungen der Löwen, von den Bergen der Leoparden, komm!" Gott ruft sein Volk immer, zu kommen. Und Satan sagt ihnen immer, "Du kannst nicht gehen. Schau dich an,

Ich meine, wie könntest du gehen? Er weiß, was du getan hast. Er kennt deine Sünden. Er weiß wie verdorben du bist. Er kennt die Blindheit deines Herzens. Geh nicht zu ihm!" Aber das sind die Worte des Lügners und des Verführers. Und oftmals glaubst du ihm, weil Gott zu glauben sehr schwierig ist bezüglich seiner Liebe, weil seine Liebe so groß ist. Seht ihr, Ich bin kühn, Menschen die die Liebe Gottes bezweifeln, das zu sagen.

Meine charismatischen Freunde sagen mir immer dass der größte Akt des Glaubens sei, die Toten aufzuerwecken. Ich sage ihnen "Für Baptisten ist das gar nichts. Das tun wir jeden Sonntag." Dann sagen sie "Die Toten aufzuerwecken, wow, jemand der wirklich Tote auferwecken kann, der hat so großen Glauben!" Ich habe gesagt "Nein, das ist nicht der größte Akt des Glaubens. Wollt ihr wissen was der größte Akt des Glaubens ist? Ich werde es euch sagen. Der größte Akt des Glaubens eines Christen ist in den Spiegel des Wortes Gottes zu schauen, und all die Fehler zu sehen, und dann zu glauben, dass Gott sie so sehr liebt, wie er sagt." Das ist Glauben!

Weil ihr etwas glauben müsst, das ihr nie zuvor irgendwo in der Welt gesehen habt! Niemand ist wie Gott und niemandes Liebe ist wie Gottes Liebe! Wenn er sagt, du sollst kommen, weißt du nicht, dass der Geredet hat, alles über dich weiß? Er weiß alles, was du getan hast, alles was du tun wirst! Wenn er sagt "Komm", dann ist die Einladung "Komm". So viele Gläubige bleiben immer von Gott weg oder, du hast dies getan, nicht wahr? Du hast alles kaputt gemacht, du hast wirklich gesündigt. Ihr seid dessen überführt, das ist gut. Ihr bekennt es, das ist gut. Und dann bemerkt ihr, dass ihr von Gott wegbleiben müsst für mehrere Tage, bis ihr genug Punkte gesammelt habt, um zurückzukehren. Das ist eine Lüge. Er sagt "Komm, Komm, Komm!"

Ein der schönsten Dinge in meinem Leben war, als Ich eines Tages in Peru im dritten Stockwerk eines Hauses in Meaflordes, zum Glauben kam, dass Gott mich wirklich liebt. All mein Dreck, all meine Fehler, alles, was Ich getan habe, die vor ihm weggetan wurden in Jesus Christus, Er konnte mich nur lieben und würde mich nur lieben und würde niemals aufhören mich zu lieben. Und dass dabei, dass Er noch viel mehr über meine Fehler Bescheid weiß als Ich selber, und er liebt mich trotzdem. Judas sagt folgendes "Erhaltet euch in der Liebe Gottes." Nun, viele Prediger werden das verdrehen und es in Gesetzlichkeit umwandeln. "Ihr müsst weiterhin Gott lieben." Das ist es nicht, was das bedeutet!

Ich weiß nicht viel über Pflanzen, aber wenn mir jemand sagen würde er hätte eine sterbende Pflanze, und Ich sagte ihm, "Lass sie mich einmal anschauen.", Und Ich käm in

sein Haus und er nähme mich in das innere Zimmer, in den Schrank des inneren Zimmer, wo es stockdunkel ist, und er würde die Tür öffnen, und da wäre die Pflanze. Dann würde Ich ihm sagen, "Ich weiß zwar nicht viel über Pflanzen, aber Ich kann dir folgendes sagen, du musst dieses Ding raus in den Sonnenschein stellen. Denn umso mehr du das Ding vom Sonnenschein weghältst, desto mehr wird sie welken." Ich sag dir das, Gläubiger, das ist ein Problem, du musst dich in der Liebe Gottes halten. Nun, wie macht man das? Durch Glauben! Wie macht man das? Das Wort Gottes! Eine Sache, die vielen Menschen in diesem Raum vermutlich helfen würde One of the things that would probably help most people in this room right now wäre, jeden Vers in der Bibel zu finden, der Gottes unermessliche, bedingungslose Liebe beschreibt, ihn auswendig zu lernen und darüber nachzusinnen bis du es glaubst. Behaltet euch in der Bestätigung, bleibt dabei zu merken, bleibt dabei zu glauben, dass Gott dich liebt so wie er sagt, dass er dich liebt und du wirst dich nicht fürchten, in seine Anwesenheit zu kommen.

Er sagt "Komm mit mir." Aber auch "Steige herab." "Steige herab." Wir sind so voller Stolz. Wir sind so voll von Eitelkeit. Wir wandeln immer in hohen Örtern, wo wir nicht hingehören. Eitelkeit ist da wo unser Fleisch leben will, von Zeug gefesselt und Sachen, die glitzern und Geräusche machen, gefesselt von Dingen, die egal sind. Besorgt über Kleidung und kleinen Zeichen auf ihnen. Besorgt über die Automarke, die du fährst. Besorgt darüber, ob die Kinder zu genug Fußballspielen gehen in der Woche. Du verbringst jedes Bisschen deines Lebens darauf, was doch egal ist! Und du endest ruiniert, gebrochen und bestürzt und müde!

Und Gott sagt, "Komm, kauf von mir. Komm, komm runter. Komm runter von diesen Örtern, die dich nicht füttern. Komm runter von diesen Örtern, die dir nicht gut tun. Und komm runter von diesem gefährlichen Erhaschen." Schaut, was er sagt "Von den Lagerstätten der Löwen, von den Bergen der Leoparden! komm herunter." Diese Örter sind gefährlich; gefährlich!

Furcht ist etwas Gutes. Ihr solltet euch davor fürchten, was die Welt euch antun kann. Ihr solltet euch davor fürchten, was Sünde euch antun kann. Ihr solltet euch davor fürchten was ihr euch selbe antun könnt. Komm herunter. Bleib weg davon! Und halte dich von Leuten fern, die davon gefesselt sind. Du sagst: "Ich will doch nur mit ihnen sein um sie zu erretten." Rette dich jetzt selber; geh weg! Wandelt mit Leuten, mit Leuten, deren Augen nicht böse und voller Finsternis sind, Leuten, die euch immer auf die ewigen Dinge richten.

Das Problem ist, das ist die Art und Weise, wie die Versammlung sein soll. Aber weil das Evangelium, das gepredigt wird, so schwach ist, und Züchtigung nicht praktiziert wird, ist die Versammlung voll von bösen Menschen, die böse Sachen wollen, und es ist schwierig irgendeinen in der Versammlung zu finden der dich auf Ewiges aufmerksam macht! Es ist fast wie in der Zeit von Wesley und Whitfield, wo man in die Gemeinde gehen musste und einen heiligen Club gemacht hat. Komm herunter von diesen Dingen. Weißt du nicht dass in dir, in deinem Fleisch, dein Fleisch die eifrige Fähigkeit hat aus allem eine Götze zu machen? Dein Fleisch kann die Bibel nehmen, sie benutzen und eine Götze aus Wissen machen, eine Götze aus christlichem Dienst machen, eine Götze aus allem möglichen machen, selbst dem, was gut und heilig und richtig ist.

Er sagt, "Komm herunter." Und schaut euch das an im neunten Vers, "Du hast mir das Herz geraubt, meine Schwester, meine Braut. Du hast mir das Herz geraubt mit einem einzigen Blick aus deinen Augen." Und wenn das euch nicht zum Gebet bringt, dann weiß ich nicht, was das kann. Was sagt mir das? Ich tue das, und Ich höre das göttliche Herz höher schlagen, mit einem einzigen Blick aus meinen Augen.

Männer, erinnert ihr euch als, die von euch, die verheiratet sind, eure Frau, bevor ihr sie geheiratet habt, hat sie euch nur kurz angeguckt, während ihr dort gesessen habt in der Gemeinde auf der anderen Seite des Saals, und ihr dachtet ihr werdet gleich ohnmächtig. Erinnert ihr euch? Das solltet ihr. Wo liegt der Fehler, das sollte immer noch so sein. Sie hat euch angeschaut und das hat euch Kraft gegeben. Das war die Kraft. Es gilt als etwas gefährliches wenn es eine ausländische Frau ist. Aber wenn es eine Frau ist, die Gott für dich hat, und sie wirft einen Blick auf euch und euer Herz fällt auf den Boden und rollt den Gang runter vor die Versammlung. Das ist etwas Gutes! Die Kraft darin! Gott liebt uns so sehr! Einfach nur ein Blick nach oben im Gebet, Sein Herz schlägt höher, sein Herz schlägt höher.

Ich werde es nie vergessen, nachdem mein kleiner Junge Ian geboren war... Ich hatte eine sehr schwierige Kindheit, um wahr zu sein die Schlechteste. Und... Aber dann wurde mein kleiner Junge geboren, Ich werde es nie vergessen, er war alt genug, dass er endlich lachen und umarmen konnte und seine Arme in die Luft heben konnte. Und Ich werde es nie vergessen, er hat dort in unserem Bett gelegen und Ich bin um die Ecke gekommen und kam in das Zimmer und dann hat er mich gesehen... Nun, ihr müsst verstehen, mein Junge könnte einen Herzstillstand bekommen wenn er so voller Aufregung eine leere Wand anschaut. Aber er hat mich angeschaut, und im Moment als er mich sah, ging er. Es gab

keinen Zweifel in ihm, dass sein Vater zu ihm kommen wird, ihn nehmen wird, und ihn umarmen wird. Da war kein Zweifel. Ich mein, ihr redet über Selbstwertgefühl oder Selbst...er hatte kein Zweifel, dass er geliebt war! Er wusste, er musste mich nur anblicken und Ich war erledigt. Ach du meine Güte, Ich hoffe meine Frau bekommt kein Mädchen. Ich werde sterben!

Aber Ich möchte euch sehen lassen, wie diese Dinge passieren. Kommen sie aus der Schöpfung, oder aus der menschlichen Natur? Warum gibt es diese Dinge in der Schöpfung, habt ihr euch jemals diese Frage gestellt? Gott hat sie gemacht. Und warum? Um von sich selber zu erzählen. Wie könntest du ein Kind lieben, wie wagst du dich zu glauben, du liebst ein Kind mehr als Gott dich liebt. Ihr könnt nicht einmal anfangen...ein Aufblick! Du sagst, "Oh Bruder Paul, du verstehst das nicht." Sohn, du verstehst nicht wie mächtig das Blut Jesu Christi ist. Nur ein Blick.

Seht die Gottesfurcht, versteht das. Ein kleiner Junge kann seinen Vater fürchten, weil an einem Tag kommt er zu seinem Vater mit einem Bild das er gemalt hat und sagt "Guck Papa." Sein Vater nimmt das Bild und sagt "Das ist absolut wunderschön." Und der kleine Junge macht weiter, spielt, alles ist glücklich. Am nächsten Tag, kommt der kleine Junge und sagt "Papa" mit einem anderen Bild und gibt es seinem Vater. Sein Vater ist in fürchterlicher Stimmung, er nimmt das Bild, gibt ihm eine Ohrfeige und schickt ihn woanders hin. Der kleine Junge zittert. Warum? Er fürchtet seinen Vater. Warum? Wegen der Stimmungsschwankungen in dem Charakter seines Vaters. So ist das nicht bei eurem himmlischen Vater. Sein Charakter ist vollkommen. Durch das Werk Christi, kann er euch gar nicht mehr lieben, wird euch nicht weniger lieben.

Ein Blick, du hast ihn, du hast ihn, du hast ihn. Ein Blick mit deinen Augen und sein Herz schlägt höher. Schaut was er sagt, "Du hast mir das Herz geraubt, meine Schwester, meine Braut. Du hast mir das Herz geraubt mit einem einzigen Blick aus deinen Augen..." Und dann noch das, "...mit einer einzigen Kette von deinem Halsschmuck." Und jetzt die Frage, woher hat sie den Halsschmuck? Sie hat es von ihm. Seht ihr, all die Schönheit die du hast, ist ein Geschenk.

Euer älterer Bruder, er ist nicht wie Joseph, er ist größer als Joseph. Joseph hatte einen Mantel mit vielen Farben den er nicht mit seinen Brüdern teilte. Aber unser Joseph, unser Jesus, hat ein Gewand mit vielen Farben, eine Gerechtigkeit auf ihm, die ihm durch sein eigenes Werk gehört, und er gibt sie dir. Seht ihr, wenn er euch ansieht, und kein Fehl

sieht, kein Flecken, Er sieht all den wunderschönen Schmuck, der an dir hängt, es sind alles Sachen, die er dir gab. Und das ist es, was Gnade ist! Und es ist so wunderbar, so wunderbar! Dass er dich errettet hat, nicht nur gereinigt, Er hat euch mit seiner eigenen Gnade bekleidet.

Und immer wenn er dich anschaut, ist es das, was er sieht. Du sagst, "Aber Bruder Paul, stopp mal kurz. Was ist mit der ganzen Sünde? Weißt du, Bruder Paul, es gibt doch genau so viel Ehebruch in der Gemeinde wie außerhalb der Gemeinde und auch Lüge und betrügen und Stehlen und Hurerei und Pornographie und alles in der Gemeinde genau so wie in der Welt, Das ist es, was die Evangelikalen Führer uns sagen." Das ist eine Lüge! Das ist eine Lüge. Es gibt nicht genausoviel Pornographie, Hurerei, Ehebruch, Lügen Betrügen und Unmoral in der Versammlung wie außerhalb in der Welt. Das Problem ist, du weißt nicht was die Versammlung ist. Die Versammlung sind nicht die Menschen die sich Sonntag morgens treffen. Nein, die Versammlung ist nicht perfekt. Aber sie wird vollkommen gemacht und geheiligt und der ein gutes Werk in ihr begann, wird es auch zu Ende bringen. Und er bewacht sie mit Eifer, und der Geist, der in ihr ist, bewahrt sie eifrig und er züchtigt sie mit Eifer, weil er sie so mit Eifer liebt. Ich sag euch etwas, viele Menschen werden sich dafür verantworten müssen, was sie die Versammlung Jesu Christi genannt haben, weil sie einen Haufen von unbekehrten, verlorenen, fleischlichen Leuten, die zufällig Mitglieder in der Gemeinde sind angucken und identifizierten sie mit der Versammlung und haben so ihren Gott gelästert, indem so so gegen seine Braut gesprochen haben. Seine Braut ist wunderschön. Sie ist nicht perfekt, aber sie ist gebrochen und sie geht weiter, und sie wächst und sie verändert sich und er macht etwas aus ihr.

Er sagt also, "Wie schön ist deine Liebe," im Zehnten Vers, "Wie schön ist deine Liebe, meine Schwester, meine Braut! Wie viel köstlicher ist deine Liebe als Wein." Ich möchte, dass ihr etwas seht.

Ich finde es manchmal sehr schwierig mitzusingen wenn jeder singt "Oh wie sehr Ich Jesus liebe..." Ich find es sehr schwierig mitzusingen. Wirklich. Ich sehe meine Liebe und Ich sehe da nicht viel, dass würdig wäre zu besingen, um ehrlich zu sein. Ich sehe ein Herz, dass manchmal kalt ist. Ich würde eher singen, "Oh, wie sehr Jesus mich liebt" als "Oh wie Ich Jesus liebe". Und in gewisser Weise ist das sehr, sehr gut. Aber wir müssen vorsichtig sein.

Schaut, was da steht "Wie schön ist deine Liebe, meine Schwester, meine Braut!" Bruder Mike, wieder heute morgen, hat mir erklärt wie der Hohe Priester unsere heiligen Dinge heiligt. Hat er mir einfach so heute morgen gesagt, passt genau hierzu. Unser Priester,

unser Mittler, unser Vertreter, unser Christus, unser Führer, der Mann vor Gott für uns, macht alle unsere Opfer heilig und geheiligt für Gott. Selbst diese Liebe die so blind ist und so unrein, wenn sie durch ihn läuft, ist sie lieblich. Seht ihr, Heilige, was er für euch getan hat? Er hat so viel getan. Er hat es alles getan. Er hat alles gut gemacht. Er hat nichts ausgelassen.

Deswegen sagt er, "Wie viel köstlicher ist deine Liebe als Wein und der Duft deiner Salben als alle Balsamöle."

Ich möchte weitermachen. Ich würde gern durch dies alles predigen, aber schaut euch Vers 12 an, "Ein verschlossener Garten ist meine Schwester, meine Braut, ein verschlossener Born, eine versiegelte Quelle." Was bedeutet das? Sie ist keusch. Sie ist ein verschlossener Garten. Ich sag euch, junge Damen die ich belehre, wenn Ich in Universitäten und so lehre, sag ich immer, "Das ist euer Text." Und für die jungen Männer ist es auch der Text. Ihr solltet ein verschlossener Garten sein.

Junge Leute haben heutzutage das Denken, sie wären sexuell rein wenn sie noch nie Verkehr hatten, aber alles andere hatten sie. Nein! Keusch zu sein bedeutet ein verschlossener Garten zu sein! Niemand hat die Frucht angerührt, und noch viel weniger geschmeckt. Niemand hat sie überhaupt gesehen. Es ist ein verschlossener Garten. Und genau so, die Versammlung Jesu Christi, wir sollten ein verschlossener Garten sein, ein verschlossener Garten. Verschließt die Türe für alle Liebhaber! Sie wollen uns nur verletzen. Sie wollen uns nur wie Wölfe und Löwen zerreißen. Und für die von euch, die Pastoren sind, lasst mich euch etwas sagen. Lernt folgendes. Eure erste Aufgabe als Pastor: Gott hat euch seine Braut anvertraut, ihr beschützt sie, ihr beschützt sie.

Das ist das Falsche an Gemeindegewachstum, das ist das Falsche daran, die Anforderungen herunterzuschrauben, damit so Viele wie möglich kommen, das ist das Falsche daran, keine Gemeindegewachstum zu üben. Eure Hauptaufgabe ist, die Braut Jesu Christi zu beschützen und sie als eine reine und keusche Jungfrau hinzustellen.

Ihr könnt keine Braut erschaffen, er erschafft sie. Also hört auf, versuchen eine zu machen und beginnt damit sie zu beschützen und füttert sie und bewahrt sie und liebt sie und stellt sie eines Tages vor ihn. Aber schaut euch das an, so sollen wir sein, Versammlung. Ihr seid eingeladen mit dem lebendigen Gott Gemeinschaft zu haben. Warum wollt ihr irgend etwas anderes? Warum wollt ihr euer Hab und Gut woanders hingeben, euch Selbst etwas anderem geben? Verschließt euch gegenüber allem anderen und gebt euch selber ihm, nur Christus, nur Gott!

Gebt mir einen jungen Man, der verschlossen ist...so viele Männer, junge Männer, für die ist es wichtig Gemeinschaft zu haben und Gruppenumarmungen und zusammen zu sein und Kumbaya zu singen und versuchen, radikal auszusehen. Gebt mir einen Mann, der sich davon loslöst und sich selber für Gott verschließt. Ein Freund von mir hat mal mit Leonard Ravenhill gesprochen und ihm gesagt: "Bruder Paul Washer, ein treuer Freund von mir, macht gerade schwierige Zeiten und Kämpfe durch." Leonard Ravenhill hat mir ein kleines Traktat gesandt, auf dem "Bruder Paul" stand. Und das Traktat heißt "Anderere können-du nicht." Und die Aussage war einfach nur das, "Okay, lass alle Anderen durch die Einkaufspassagen den ganzen Tag spazieren. Lass alle Anderen Fernsehen gucken. Lass alle Anderen auf dumme christliche Konzerte gehen, Da ist Gott nicht drin. Lass alle Anderen zu christlichen Zentren und Ski-Urlaube gehen. Aber wenn du wirklich ein Mann Gottes sein willst, dann können die Anderen das, du nicht!" Als Ich zuerst in den Dienst berufen wurde, bin ich zu meinem Pastor in Texas gegangen, ein Mann der von Gott sehr, sehr, sehr, sehr benutzt wurde. Er hat mich angeschaut und das erste was er sagte war, "Junge, kannst du alleine sein?" Und Ich dachte er meinte, dass wenn Ich die Wahrheit predige, dann werde Ich alleine sein. Das hat er aber nicht gemeint. Er meinte, "Kannst du dich von der Gruppe loslösen und Gott suchen? Kannst du dich für ihn verschließen?" Wir können unsere Zeit damit verbringen zu häkeln, wir können unsere Zeit in einer Jagdhütte verbringen, wir können Zeit beim Golf-Training verbringen, wir können Zeit mit Anderen verbringen und Donuts essen und alles Mögliche machen. Aber warum ist es so schwierig euch für den, der euch am Meißten liebt, zu verschließen?

Es zeigt sich, obwohl wir völlig erlöst worden sind, gibt es einen Teil von uns, Fleisch genannt, das nicht erlöst wurde.

Ich möchte überspringen und noch schnell zu Vers 16 gehen. Die Braut spricht und sagt, "Wache auf, Nordwind, und komm, Südwind: durchwehe meinen Garten, laß träufeln seine Wohlgerüche! Mein Geliebter komme in seinen Garten und esse die ihm köstliche Frucht." Nun, hier ist eine junge Dame, die all die Arbeit getan hat, all die Vorbereitung, und dazu gibt es nur einen Grund. Ihr einziges Verlangen ist, dass der Wind komme und den Geruch von dem, was sie bereitet hat, zu ihrem Geliebten bringt, sodass er einen Hauch von dem Geruch bekommt, reinkommt, und die Geschenke nimmt, die sie bereitet hat. Das ist ihr größtes Verlangen. Ich erinnere mich, als Ich so war,

als Ich jung errettet war. Ich hoffe Ihr erinnert euch auch. Ihr wolltet nur seine

Augen. Ihr wolltet nur seine Aufmerksamkeit. Du betest, liest im Wort, bist halb-verrückt, übermäßig eifrig, wild, keine Theologie, nichts. Du wolltest nur... gehst raus um Seelen zu gewinnen, klopfst an Türen, liest in der Bibel, machst einen Kopfstand und zitierst das Westminster Glaubensbekenntnis. Was auch immer, bloß "Oh Herr, schau mich an! Oh Herr, sei mit mir! Lord, I'd do anything to have you! Lord, just come into this room! Lass mich nicht so! Nimm mein Leben, aber gib mir deine Anwesenheit!" Schaut er? Schaut er?

Erinnerst du dich als du so warst? Und dann steht im fünften Kapitel Vers eins, "Ich bin in meinen Garten gekommen, meine Schwester, meine Braut, habe meine Myrrhe gepflückt samt meinem Balsam, habe meine Wabe gegessen samt meinem Honig, meinen Wein getrunken samt meiner Milch." Wisst ihr was so wunderbar ist? Dieser König braucht nicht den Garten von einem kleinen Mädchen. Er hat Zehntausende, die rund um die Uhr ihm Gärten bereiten, hängende Gärten, Blumengärten, Gemüsegärten, jeden möglichen Garten den man sich nur denken kann. Er ist der König. Aber dieser König kommt nach Zion, reitet auf dem Fohlen einer Eselin. Dieser König ist ein demütiger König. Dieser König ist ein liebender König. Und dieser König erfüllt ihr den Wunsch ihres Herzens. Ihr größtes Verlangen, das Verlangen ihres Herzens war einfach nur, dass er nimmt was sie bereitet hat; und das tut er. "Ich bin in meinen Garten gekommen" sagt er, "meine Schwester, meine Braut." Wir sagen immer, "Ich will ihm gehören." Er sagt, "Du bist mein." "Ich will ihm dies geben." Er sagt, "Ich nehm´s" Die Freimütigkeit seiner Liebe ist einfach unglaublich. Er sagt, "Alles davon. Ich bin in meinen Garten gekommen, Ich habe meine Myrrhe gepflückt, mein Balsam Honigwaben gegessen, Honig, Wein getrunken, Milch. Alles was du mir anbietest, "Ich gebe es dir." Das ist so erstaunlich!

Ich werde nie Charles Spurgeon sein. Ich werde nie Georg Müller sein. Ich werde niemals jemand anderes, als der Ich bin sein, irgend jemand der leben und dann sterben wird und das wars. Und wisst ihr was? Das ist egal! Du musst nicht John Piper sein. Du musst nicht Jonathan Edwards sein, um in den inneren Kreis zu kommen, denn wenn du in Christus bist, bist du im inneren des Kreises.

Wir leben in einer Welt...Christentum kann solch eine Hackordnung annehmen, es ist unglaublich. Das gibt es nicht im Königreich des Himmels. Du wurdest dein ganzes Leben ausgeschlossen. Wirklich. Es gibt Orte, für die du nicht genug Geld hast. Es gibt Orte, wo du nicht genug Gehirne für hast. Es gibt Orte, für die du nicht gut genug aussiehst, glaubts mir. Es gibt überall Orte, wo du ausgeschlossen bist. Es gibt innere Kreise, an denen du nicht

teilhaben kannst. Du gehst an ihnen vorbei, du siehst sie, du neigst dein Haupt, du gehst weiter. Einige von euch gehen auf Pastor-Konferenzen und siehst ziemlich klar, Pastoren von... sie sollten Schilder haben, "Pastoren mit Gemeinden mit mehr als 5000 Mitgliedern, kommt bitte hier her und redet." "Pastoren von Gemeinden von 2500-5000 Mitgliedern, euch ist diese Ecke zugeordnet." "Weniger als 2000, ihr müsst hier hin gehen." "Ihr mit 50 bis 100, die Toilette ist um die Ecke." Hackordnungen. Und was erstaunlich ist, derjenige mit 50 in seiner Gemeinde wird nie gefragt, in einer Konferenz zu predigen, es sei denn es ist natürlich eine HeartCry Konferenz, weil es diese Hackordnung nicht gibt! Es gibt sie nicht!

Er sagt nicht, "Also, warum sollte Ich... Ich habe Spurgeon hier, und dieses dort und das dort." Wer braucht nicht? Er braucht niemanden. Er sagt nie, dass er jemanden brauche. Aber er liebt dich, Er liebt dich. Du sagst, "Aber Ich habe so viel gesündigt." Du kennst noch nicht einmal die Hälfte deiner Sünde. Er liebt dich.

Ich liebe diesen Abschnitt, "Das geknickte Schilfrohr wird er nicht zerbrechen und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschten" Mach ein Rohr, es bricht in deiner Hand, es ist empfindlich. Es hat einen Riss. Wirf es weg; du wirst irgendwo einen anderen Gehstock finden. Arbeite nicht damit, wird es weg. Das macht Jesus nicht. Du brichst in seiner Hand, die Leute sagen "Wertlos Das Schilfrohr macht keine Musik". Er sagt, "Schau nur mich an." Er repariert dich wieder und macht die wunderschönste Musik die du dir jemals vorstellen konntest aus dem kaputttesten Rohr. Glimmender Docht- als ein kleiner Junge und die Lichter gingen alle aus. Es gab einen Eissturm, wir haben alle diese Kerosinlampen. Aber weil wir sie nicht sehr häufig benutzt haben, hatten wir häufig vergessen, dass man immer Öl nachfüllen muss denn sobald das Öl alle war, hat der Docht gebrannt. Es ist der am schlechtesten riechende Geruch den du je im ganzen Leben gerochen hast. Öffne das Fenster, schmeiß es raus. Das macht Jesus nicht. Du betrübst den Heiligen Geist, du stinkst, machst alles kaputt. Jeder steht da und sagt, "Wirf ihn heraus." Christus nimmt die Lampe, hält sie fest, bereinigt vom Docht, füllt sie mit Öl, zündet sie wieder an.

Du hast einen Gott. Du hast einen Retter. Und er sagt "Ich komme." Erstaunlich ist hier auch, was mir in den letzten paar Tagen passiert ist...

da steht, "Esset, Freunde; trinket und berauschet euch, Geliebte!" Ich habe Menschen gehört, sehr unvollkommene Männer, kommen in diese Kanzel und predigen über die Salbung des Heiligen Geistes auf ihr Leben und Ich habe gerade mit ihnen gegessen. Es ist erstaunlich, wenn jemand sich in Jesus Christus verliebt, dann bereitet er ein Festmahl für

alle um ihn herum. Ist dir das jemals aufgefallen? Einfach...alle, lasst uns essen. Lasst uns einfach nur essen. Es ist eine absolut wunderbare Sache.

Und dann steht im zweiten Vers, wir kommen herunter und sehen etwas, "Ich schlief, aber mein Herz wachte. Horch! Mein Geliebter! Er klopft. "Tue mir auf, meine Schwester, meine Freundin, meine Taube, meine Vollkommene! Denn mein Haupt ist voll Tau, meine Locken voll Tropfen der Nacht." Er kommt dieser wunderbare Liebhaber, hier kommt dieser wunderbare Ehegatte, hier kommt der König. Und das ist etwas... nur eine Sache, die Ich zeigen möchte, obwohl dieser Vers sieben Lektionen beinhaltet, Ich will nur eine Sache zeigen. Er kommt unangekündigt; er kommt zu einer Zeit, wo er nicht erwartet wird. Und warum tut er das? Weil seine Liebe kühn ist.

Steht da ein Engel hinter mir und singt? Wer auch immer dafür verantwortlich ist... bring ihn zum Schweigen, er macht immer noch weiter. Wisst ihr, wenn ich in Peru wäre, würde ich mir einen Felsen besorgen. Oh Mann, meine Chance, dass mir ein Engel erscheint. Tom Clay ist ein wirklich kleiner Mensch, versteckt er sich dort irgendwo? Jemand sagt, "Oh Bruder Paul, das hättest du nicht tun sollen. Gott war am Werk und das hast du jetzt zu Ende gemacht..." Hört, wenn Gott wirkt, wird er weiterarbeiten, wenn Ich weiterpredige, okay? Jemand hat mal zu Spurgeon gesagt, "Du musst angreifen, während das Eisen noch heiß ist." Spurgeon antwortete, "Wenn Gott das Eisen heiß macht, wird es heiß bleiben." Wenn das wiederkommt, erschieße Ich jemanden, okay. Ja, man kann keine Versammlung haben, ohne das ganze Multimediazeugs. Er kommt unangekündigt, völlig unangekündigt. Warum? Weil Liebe glaubt, dass sie das kann. Du musst Jesus beim Wort nehmen. Aber mach keinen Fehler; er wird dich beim Wort nehmen. "Ich liebe dich Herr." Weißt du was das bedeutet? Er glaubt genug um sagen zu können, "Okay, das bedeutet Ich kann um 2 Uhr morgens kommen und an deiner Tür klopfen." Das bedeutet, Pastor, wenn du alles Mögliche tun musst, kann er zu dir kommen, an deiner Tür klopfen und sagen, "Hier bin Ich, verweile mit mir ein Bisschen." Das ist es was das bedeutet.

Nun, er kommt unangekündigt vorbei und sie sagt, "Ich habe mein Kleid ausgezogen, wie sollte ich es wieder anziehen? Ich habe meine Füße gewaschen, wie sollte ich sie wieder beschmutzen?" Hier war also ein Mädchen, die wortwörtlich 37 mal am Tag zum Markt ging was ihre Mutter einfach nicht verstehen konnte, einfach nur aus Hoffnung, sie würde auf diesen Mann treffen. Sie war ein Mädchen, die alles tat um seine Aufmerksamkeit zu bekommen. Aber schau was passiert. Wenn du Aufmerksamkeit von jemandem bekommst,

wenn du das Herz gewonnen hast, dann wird Liebe häufig etwas Alltägliches.

Ich erinnere mich wie Ich durch die Anden ging, das Erste Mal in meinem Leben, über die höchste Passstraße der Welt, und Ich saß da und bewunderte all die Schönheit der Anden, und der alte Missionar, Holmer Crane, saß da schnarchend. Ich dachte, "Wie konnte er so verblendet sein nicht all die Schönheit der Schöpfung Gottes zu sehen?" Vor Jahren habe Ich eine Gruppe von College Studenten dorthin gebracht und während sie mit "ohhh" und "ahhh" gestaunt haben, habe Ich geschnarcht. Warum? Weil wenn du etwas wieder und wieder und wieder siehst, wegen der Sünde, ist es dann irgendwann nichts außergewöhnliches mehr.

Ehemänner, das ist eine Ermahnung für uns und unsere Frauen. Der gleiche Anblick der dich zum Herzstillstand gebracht hat, sollte das heute auch noch tun. Es ist nicht so, dass ihr Anblick sich verändert hat, dein Herz hat sich verändert.

Aber wir sehen hier und er sagt, sie sagt, "Es ist solch eine Plagerei sich jetzt zu lieben. Es ist solch eine Plagerei sich jetzt zu lieben."

Erinnerst du dich an diese Zeiten, Heiliger, erinnere dich als du betetest, als du Menschen anriefst, die mit dir beteten und du last die Bibel und du wolltest in der Wahrheit wandeln und wannimmer du dachtest, du hast den Heiligen Geist betrübt, hat es dein Herz gebrochen und du hast zu Gott geschrien und hast alles getan, du hast ihn gesucht, du hast ihn angefleht, du wolltest seine Anwesenheit überall dabei? Aber wenn er jetzt um 10 Uhr abends kommt, dann sagst du "Herr, was willst du? Ich meine, Ich war auf einer Bibelkonferenz für drei Tage. Habe Ich dir nicht genug gegeben?" Seht wie furchtbar traurig das ist! "Herr, Ich bin müde. Ich meine..." Und Pastoren sind da die Schlimmsten. Darum sollten Pastoren keinen Fernseher haben. Weil es wortwörtlich, "Herr, Ich bin seelisch und auch sonst einfach total und völlig leer." Ich mein, du hörst die leise Stimme des Herrn, "Geh mit mir. Ich weiß es ist Sonntag-Abend und Ich weiß dass du kaputt bist. Komm mit mir und lass mich dich erfüllen und dir Frieden des Verstandes, der so müde ist, geben." "Ach Herr, das klappt doch eh nicht, Ich mein, Ich sollte einfach hier sitzen und was gucken, weil das... bitte Herr, Ich habe meine Pflicht erfüllt, oder?"

Es gab mal eine Zeit als... oh, das ist witzig, wisst ihr, wenn ihr ein brandneuer Christ seid. Ich meine, du guckst überall um das Angesicht Jesu zu sehen. Jedes... Ich meine, du isst zu viel Pizza, du träumst in der Nacht, du versuchst das zu interpretieren. Es ist Jesus, alles ist Jesus. Du willst einfach nur Jesus sehen. Ich meine, der Wind weht gegen deinen Nacken, du weißt schon, es ist Jesus. Du denkst dir einfach etwas aus, alles was du willst ist Jesus. Nun,

wenn Jesus wirklich als ein Liebhaber in deiner Reife kommt und dein Herz anrührt und sagt, "Komm mit mir." Und du leugnest, dass er es ist. Du willst nicht, dass er es ist! "Ach, das war er nicht; das war nicht seine Stimme, das war nur meine Einbildung." Es gab eine Zeit, in der du gegangen und gebetet hättest, selbst wenn es nur deine Einbildung wäre. Du hättest die Ausrede genommen "Hast du mich gerufen?" Seht, wie kalt das Herz werden kann.

Und dann sagt er, wir lesen den vierten Vers, "Mein Geliebter streckte seine Hand durch die Öffnung, und mein Inneres ward seinetwegen erregt. Ich stand auf, um meinem Geliebten zu öffnen, und meine Hände troffen von Myrrhe und meine Finger von fließender Myrrhe an dem Griffe des Riegels. Ich öffnete meinem Geliebten; aber mein Geliebter hatte sich umgewandt, war weitergegangen. Ich war außer mir, während er redete. Ich suchte ihn und fand ihn nicht; ich rief ihn und er antwortete mir nicht."

Wisst ihr, was passiert? Jesus ist immer der Gott, der vorübergeht. Du bist irgendwo draußen im Sturm, er läuft auf dem Wasser; Er läuft als ob er vorübergeht. Du musst ihn anrufen. Die Straße nach Emmaus, er wird weitergehen. Du musst ihn zurückrufen. "Nein Herr, bleib für eine Weile bei uns."

Ich möchte, dass ihr etwas wisst. Wahre Liebe ist sehr empfindlich, wie der Heilige Geist... das Symbol des Heiligen Geistes ist eine Taube, die Empfindlichkeit der Liebe Gottes. Die Liebe Gottes wird dir einen Ruck geben, und durch Gnade wieder einen Ruck geben, und durch Gnade vielleicht ein paar weitere Male einen Ruck geben. Aber früher oder später wird das Rucken aufhören. Und du weißt, was übrig bleibt, nicht wahr? Was viele von euch haben. Das Gebetsleben von den meisten von euch ist nichts aber auf die Knie gehen und zu beten als wäre Messing über eurem Kopf. Und ihr ruft die ganze Zeit an, "Oh Gott, gib mir deine Anwesenheit, deine Anwesenheit, deine Anwesenheit. Oh Herr, Ich will deine Anwesenheit und deine Anwesenheit kommt nie." Und dann stehst du wieder auf und gehst einfach ins Bett. Seht ihr, Liebe ist sehr empfindlich. Sie wird dir einen Ruck geben, und nocheinmal. Ihr wisst, worüber Ich spreche, nicht wahr? Es gab Zeiten, wo du mit ihm bliebst und dann kam es zu dem Punkt wo es alltäglich wurde und er hat dich gerufen und du bist nicht gekommen. Und dann hat er aufgehört dich zu rufen und du hast dich erinnert und hast dich zu ihm aufgemacht. Du hast ihn gesucht, aber du hast ihn nicht gefunden.

Ich werde es nie vergessen als Charo und Ich einmal etwas sehr unbiblisches getan haben. Sie ist für ungefähr 82 Tage in die Staaten gegangen um ihren Abschluss zu bekommen und Ich bin in Peru geblieben. Ich war die meiste Zeit im Dschungel. Als Ich aus

Peru kam... da war Ich so, ich weiß gar nicht welcher Tag es war, aber es war ein langes Ende für diese 82 Tage. Ich saß dort in diesem kleinen Appartement, das wir hatten und sie war nicht da und alles Andere und Ich habe sie so schrecklich vermisst. Ich habe in ihrer Schublade und habe einen Pullover von ihr herausgeholt. Er hat wie sie gerochen. Ich saß also dort auf dem Bett und habe ihn an mein Gesicht gehalten. Ich weiß nicht ob das geholfen hat oder die Sache nur noch schlimmer machte. Weil alles was es gab war ein bleibender Geruch, die Person war nicht mehr da. So ist den meisten unseren Gebetsleben, so häufig. Ein bleibender Wohlgeruch der Liebe geleugnet. Christus kam und wir haben zu häufig gesagt, "Oh Herr, Ich bin im Bett. Oh Herr, Ich habe den ganzen Tag gedient." Das ist eine Beleidigung... Wisst ihr wie anstößig es für Liebe ist, abgelehnt zu werden? Welch eine Verletzung das ist? Es ist besser dass ein Liebender ein Elefant im Porzellangeschäft ist, hauptsache der Liebende ist leidenschaftlich. Aber Blindheit des Herzens gegenüber einer Person ist genau das, was eine Person tötet.

Wir reden darüber jemanden zu beleidigen, weil wir gegen ihn sündigen. "Ja, oh Ich habe gegen Gott gesündigt. Ich hätte nicht dieses Fernsehprogramm schauen sollen." Oder, "Ich habe gegen Gott gesündigt, Ich hätte nicht so mit meinem Bruder reden sollen." "Ich habe gegen Gott gesündigt. Die Gedanken in meinem Herzen sind nicht richtig." Aber dann schaut euch das an. Gott kommt um dich zu besuchen und du sagst, "Nein." Du redest über Beleidigung. Das ist Beleidigung!

Sie geht also und sucht ihn. Und etwas Schlimmes passiert. Sie ruft ihn, aber er antwortet nicht. Vers 7, "Es fanden mich die Wächter, die in der Stadt umhergehen: sie schlugen mich, verwundeten mich; die Wächter der Mauern nahmen mir meinen Schleier weg."

Ich möchte euch etwas sagen. Diese Freunde sind ziemlich eingebildet, was? Wenn der König neben ihr gegangen wäre, hätten sie sich nicht einmal getraut ihr in die Augen zu sehen. Sie hätten ihre Köpfe gesenkt und hätten gezittert. Du siehst, mein lieber Freund, wir sind nichts Großes...wir wurden vom König frei gemacht, wir wurden von ihm gekleidet, wir brauchen fortwährend seine Anwesenheit. Der Teufel draußen fürchtet sich nicht vor Schafen. Viele TV-Evangelisten sollten das lernen. Der Teufel fürchtet sich nicht vor Schafen. Er fürchtet sich vor dem Schafhirten, der über sie wacht. Wächter auf Mauern fürchten sich nicht vor kleinen Mädchen. Sie fürchten sich vor Königen. Wenn die Versammlung ihren König verlässt, wenn ihre Liebe zum König nachlässt und sie wird von allen möglichen

dummen Dingen gefesselt, weil alles was nicht der König ist dumm ist, wenn sie ihre Augen auf etwas anderes als auf ihn gerichtet hat, dann begibt sie sich in eine sehr gefährliche Situation. Die hohen Berge ihres Stolzes, Sie sind voll von Löwen und Wölfen, Leoparden. Die Straßen die sie gehen muss sind nicht sicher. Sie braucht die Anwesenheit ihres Königs.

Vers 8 "Ich beschwöre euch, Töchter Jerusalems, wenn ihr meinen Geliebten findet, was sollt ihr ihm berichten? Daß ich krank bin vor Liebe.." Vers 9, "Was ist dein Geliebter vor einem anderen Geliebten, du Schönste unter den Frauen? Was ist dein Geliebter vor einem anderen Geliebten, daß du uns also beschwörst?"

Ich frage mich ob sie das sagen: "Ja, warum sollten wir denn nach ihm suchen? Ich meine, er kann doch nicht wirklich das alles sein? Und er ist an deine Tür gekommen; du konntest noch nicht einmal aus dem Bett aufstehen. Und jetzt willst du dass wir in der Nacht durch die Stadt rennen und nach jemandem suchen, der an deiner Tür war und du hast ihm noch nicht einmal aufgemacht? Ich mein, so wie du dich verhältst ist er gar nicht so toll."

Ich bin nicht so einer der sagt, "Wenn wir bloß wie Jesus leben würden oder für Jesus, dann würde die ganze Welt bekehrt." Wenn wir das täten, würden wir gekreuzigt werden. Die Welt hasst Jesus und wenn wir so wie er leben, dann werden sie auch uns hassen. Aber wenigstens wissen sie, dass was los ist, nicht wahr?

Wir gehen raus und sagen, "Die Welt braucht Jesus!" Und sie sagen, "Nun, braucht die Welt ihn so sehr wie eine Garage für 3 Autos oder ein Geländewägen oder Fußball? Braucht die Welt ihn so sehr für dies und das in der Welt. Denn, offensichtlich gibt es da viel das du mehr brauchst als Jesus, würdest du mir also bitte erklären, warum die Welt Jesus braucht. Und wie sonderbar Jesus ist? Könntest du mir das bitte erklären? Ich bin eher verwirrt wenn Ich mir euch angucke. Weil es nicht so aussieht, dass ihr ihn wirklich so sehr braucht. Es sieht nicht danach aus, dass er etwas Besonderes für euch ist. Also warum sollte Ich weiter darüber nachdenken?" Es ist ein sehr harter Tadel, aber er öffnet sie, er bricht ihr Herz, er macht sie sehend. Tadel ist wunderbar. Er ist wunderbar. Denn plötzlich kommt sie zur Besinnung. Und um ehrlich zu sein, das ist doch Buße, nicht wahr, zur Besinnung kommen. Zur Besinnung zu kommen! Was ist los mit dir? Entweder bist du verrückt geworden oder du hast ihn vergessen oder du hast ihn nie gesehen. Es kann nur eins von den drei sein.

Nun, hast du ihn nie gesehen, sodass du nie an ihm Freude gefunden hast? Hast du vergessen wie erfreuend er ist, weil du dein Leben mit so vielen anderen Dingen gefüllt hast,

die dein Herz blind gemacht haben?

Oder hast du absolut den Verstand verloren? Dass du dich von dem lebendigen Gott abwendest, und der Gemeinschaft mit ihm, um mit anderen Dingen Gemeinschaft zu haben die aus Holz und Stahl und Plastik sind.

Und sie kommt zur Besinnung und sagt, "Mein Geliebter ist weiß und rot, Mein Geliebter ist weiß und rot, ausgezeichnet vor Zehntausenden, sein Haupt ist wie Gold, gediegenes Gold. seine Locken sind herabwallend, schwarz wie der Rabe. seine Augen wie Tauben an Wasserbächen, badend in Milch." Sie macht weiter und weiter und im sechzehnten Vers sagt sie, "sein Gaumen ist lauter Süßigkeit, und alles an ihm ist lieblich. Das ist mein Geliebter, und das mein Freund, ihr Töchter Jerusalems!" Sie wird wild! Sie wird einfach wild! Und das ist ein Teil des Christentums.

Ich glaube dass apokalyptische Literatur...Ich denke Ihr wisst was damit gemeint ist, die Offenbarung, einige Dinge in Hesekiel.. Apokalyptisch, Rad in einem Rad. All diese furchterregenden und erstaunliche Symbole, die keinen Sinn machen. Ich habe eine Theorie bezüglich dieser Dinge. Ich glaube diese Dinge kommen vor wenn folgendes passiert, wenn ein Mensch so in einer Offenbarung Gottes verschlungen ist, sodass es seinen Verstand bei Weitem übersteigt, das zu erfassen und so bei Weitem über seine Fähigkeit hinausgeht zu kommunizieren, sodass er er an den Punkt des Zusammenbruchs kommt, zu dem Punkt seinen Verstand zu verlieren. Er sieht was sein Verstand nicht begreifen kann. Er versucht zu beschreiben, was sein Verstand nicht kennt. Er scheint fast wie ein Verrückter. Sollte nicht so Christentum in dieser Welt sein? Wir sind diejenigen, die gesehen haben, was unser Verstand nicht erfassen kann. Wollen reden, was wir nicht aussprechen können. Das ist es was sie hier tut "Sein Haupt schwarz wie ein Rabe Es ist gold." Er ist das alles. All dieses Widersprüchliche, die Frau ist am Punkt des Zerbrechens! Sie versucht eine Schönheit zu beschreiben, die so großartig ist, dass sie eine Person fast zum Ende des Wahnsinns bringt. Ich glaube im Himmel zu sein... Ich glaube sogar errettet zu sein und den Heiligen Geist in sich habend, musst du übernatürlich gestärkt sein. Weil wenn nicht, würde die herrliche Anwesenheit seiner Schönheit dich wahnsinnig machen.

Das bringt mich zu einem weiteren Punkt. Ich habe keine Lust mehr angemessenes, theologisch korrektes, reformiertes Predigen zu hören. Wir sind alle so erstaunt wenn kein i-Tüpfelchen fehlt und alles seine Richtigkeit hat und alles so kalt und berechnet erklärt wird als wäre Gott eine mathematische Formel.

Hört mir zu! Das Schlimmste, was einem Prediger passieren kann ist zivilisiert und respektiert zu sein. Es sollte so sein, dass wer irgend Gott verkündigt, wahnsinnig ist, weil er über die Herrlichkeit Gottes spricht. Wir, unser Leben sollte gefesselt, sollte besessen, sollte verschlungen sein, sollten Gott ersuchen, wie John Piper sagt.

Und was passiert dann? Kapitel 6 Vers 1. "Wohin ist dein Geliebter gegangen, du Schönste unter den Frauen? Wohin hat dein Geliebter sich gewendet? Und wir wollen ihn mit dir suchen." Wenn die Versammlung wild auf Jesus Christus wird, wird es einen Krawall verursachen. Wenn die Versammlung sich abwendet von all dem, was nicht erfreuen kann und wenn die Augen der Versammlung auf Jesus Christus fallen, und die Versammlung wird freimütig und verrückt von seiner Liebe, Ich weiß nicht genau was passieren wird, aber es wird etwas geschehen.

Und hier ist das Wunderbare. Sie hat seine Liebe verachtet, sie hat sie als normal betrachtet. Sie wurde durch die Hände eines Anderen verschmutzt; sie wurde von Anderen geärgert. Sie hat ihn verletzt auf jede Art und Weise wie sie nur kann.

Nun, welche Reaktion hat sie verdient? Also, Ich weiß nicht genau welche Reaktion sie verdient, aber Ich weiß welche Antwort sie bekommen wird. Du glaubst ihr Geliebter ist wohin gegangen? Zum Anwalt, zum Amtsgericht für Scheidung. "Ich habe genug von dir. Mit dir ist es vorbei." Oder er hat Argumente gegen sie gesammelt um sie nieder zu machen, sie zu manipulieren, um sie anzustacheln, um ihr zu zeigen wie unzufrieden und angeekelt er von ihr ist, sodass sie beginnt so gerade und eng zu gehen, wie sie sollte.

Und sie kommt zurück. Vers zwei, "Mein Geliebter ist in seinen Garten hinabgegangen, zu den Würzkrautbeeten, um in den Gärten zu weiden und Lilien zu pflücken." Was hat sie getan? Er ist Blumen pflücken gegangen, sodass wenn seine unartige, kaltherzige Braut zu ihm zurückkommt, er sie ihr schenken kann. Seht ihr, der Teufel, lieber Heiliger, wird dich anlügen. "Das hast du getan. Ja, jetzt hast du`s getan. Ich wusste dieser Tag kommt früher oder später. Er hat genug von dir." Was du wirklich bemerken musst ist, dass er nicht genug von dir haben kann. Ein einziger Blick und sein Herz schlägt höher. Und wenn du alles getan hast, was du kannst, um zu ihm zu kommen oder von ihm wegzurennen mit kaltem Herzen, suchst du nach Wegen um zu fliehen und dann Wege um Ausreden zu machen und sobald du weggehst, sucht er nach Geschenken für dich. Nun, das ist schwer zu glauben. Aber dann ist auch das ganze Evangelium schwer zu glauben.

Lasst uns beten. Vater, Ich hoffe... Ich hoffe Ich werde nie... Ich wünschte dass Ich

nie deine Stimme hörte oder ein Ruck im Herzen und Ich nicht voller Freude rennen würde, wissend Ich wurde vom König bestellt und Ich hoffe dass dieses uns zum Gebet leitet und zum Bemerkten dass Gebet mehr als Arbeit ist, es ist mehr als Fürbitte, es ist mehr als Gnade zu erlangen. Es ist sich an dir freuen. Wie erfreuend bist du! Öffne unsere Augen, Herr. Im Namen Jesu. Amen.